Zum Geleit

Autor(en): **Brüschweiler, Roman W.**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau**

Band (Jahr): **95 (1983)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zum Geleit

Das Klosterdorf Muri in den Freien Ämtern ist uns allen ein Begriff, und seit bald hundert Jahren sind wir auch durch die 1888 erschienene «Geschichte der Abtei Muri-Gries» von P. Martin Kiem über das Schicksal des Klosters und seiner Insassen informiert. Den Wunsch nach einer umfassenden Dorfgeschichte hegte man schon lange Zeit, bis schließlich dank der Initative der St. Martins-Stiftung Muri ein Autorenteam gefunden werden konnte.

Mit dem vorliegenden ersten Band werden wir mit der Zeit bis 1798 vertraut gemacht. Der Autor, Dr. Jean Jacques Siegrist, muß wohl kaum noch vorgestellt werden, nachdem uns seine gründlich erarbeiteten Studien seit Jahrzehnten wertvollste Einblicke in die Aargauer Geschichte bieten. Darum auch hat die Historische Gesellschaft des Kantons Aargau die Gelegenheit mit Freude ergriffen, sich an der Herausgabe dieser wichtigen und seriösen Ortsgeschichte zu beteiligen. Ein zweiter Band, über die Zeit seit 1798, von Hugo Müller, Muri, vorbereitet, wird jedoch erst zu einem spätern Zeitpunkt greifbar sein.

Mit der Überzeugung, die Bibliothek des Lesers mit diesem Jahresband zu bereichern und viele neue Geschichtskenntnisse zu vermitteln, übergeben wir dieses Buch unsern Mitgliedern.

Dr. Roman W. Brüschweiler, Präsident